



Verein
Steirischer
Tiergesundheitsdienst



Das Land
Steiermark

10 Jahre ÖTGD

Mit der Gründung des Österreichischen Tiergesundheitsdienstes im Jahre 2002 wurden neue und einheitliche Arbeitsgrundlagen geschaffen und damit die Ziele in der Haltung von Nutztieren und in der Produktion von Lebensmittel festgelegt. Gerade die Steiermark hat eine große Tradition in der erfolgreichen Zusammenarbeit von Landwirten und Tierärzten, wo es vor 45 Jahren zur Gründung des Eutergesundheitsdienstes und vor 35 Jahren zur Gründung des Steirischen Schweinegesundheitsdienstes kam, der auch Maßstab für die weiteren Entwicklungen in Österreich war. Das Jahr 2012 wird deshalb auch zum Anlaß genommen werden, in verschiedenen branchenspezifischen Weiterbildungsveranstaltungen auf diese Jubiläen Bezug zu nehmen um sich der Bedeutung und hohen Qualität der Leistungen bewußt zu werden.

Der heutige Steirische TGD ist umso mehr bestrebt, den Nutzen und die Vorteile allen Beteiligten transparent zu machen sowie im Rahmen der betrieblichen Eigenkontrolle Rechtssicherheit zu bieten. Dies erfolgt im Rahmen von Bundes- und Landesprogrammen oder in Projekten, wo die Gesunderhaltung der Tiere im Vordergrund steht, die nur durch einen Gesamtblick auf die Tiere in ihrem Umfeld möglich ist. Um diese Ziele zu erreichen, bieten sich heute viele neue Ansätze und Methoden an, die bislang noch nicht ausreichend Eingang in die tägliche Praxis gefunden haben. Gleichzeitig evaluieren viele Interessengruppen den bisher erreichten Stand und mögliche Weiterentwicklungen. Neue Herausforderungen kommen auf die Teilnehmer am TGD durch die Zunahme des Datenflusses und neue Untersuchungs- und Behandlungstechniken zu. Der Steirische TGD wird sich deshalb im heurigen Jahr verstärkt der Weiterbildungs- und Projektarbeit widmen und neue Ansätze finden, um den Arzneimitteleinsatz – im Besonderen den Antibiotikaverbrauch – zu analysieren. Die Seminarreihe Bestandsbetreuung ist ein erster Meilenstein, die Einführung von E-Learning-Methoden ist beabsichtigt, das Programm Gesundheitsmonitoring läuft gut, ein Ferkeldurchfallprojekt wurde gestartet, Parasiten bei Rind, Schaf, Ziege und Gatterwild werden untersucht und die TGD-Homepage wird modernisiert. Dazu kommt nun ein regelmäßiger, vierteljährlicher Beitrag wie dieser, um Sie über aktuelle Geschehnisse im TGD am Laufenden zu halten!

Dr. Karl Bauer, Geschäftsführer